

Ausgezeichnet mit dem Innovationspreis der R+T 2009

## Marantec Garagentorantrieb mit blueline-Technologie



**Auf der Weltleitmesse für Rollläden, Tore und Sonnenschutz R+T in Stuttgart, die vom 10. bis 14. Februar 2009 stattfand, präsentierte auch der international tätige Antriebs- und Steuerungsspezialist Marantec seine Neuheiten.**

Für seine zum Patent angemeldete blueline-Technologie\* wurde Marantec mit dem begehrten Innovationspreis in der Kategorie «Energieeffizienz» ausgezeichnet.

### Energieeffizienz, Sicherheit und Komfort

Marantec Antriebssysteme mit der neuen innovativen und patentierten blueline-Technologie sind aktuell die energieeffizientesten,



denn sie benötigen für die Sicherstellung der Betriebsbereitschaft nur ein Minimum an Energie von nur 0,3 Watt; das sind mehr als 90 % Energieeinsparung gegenüber Standardantrieben. Gleichzeitig garantieren sie die permanente Verfügbarkeit aller Sicherheits- und Komfortfunktionen.

### So funktioniert die Marantec blueline-Technologie

Bildlich gesehen zieht das Antriebssystem eigenständig den Netzstecker, d.h. es trennt sich selbständig von der Netzversorgung. Immer dann und so lange der Antrieb nicht benötigt wird.

Die Technologie basiert auf dem von Marantec entwickelten aktiven Schlafmodus. Im Stand-by Modus werden alle Verbraucher abgeschaltet. Das System legt sich

Blueline Entwickler Jens Hornberg (links) und Mitglied der Unternehmensleitung Frank Kiefer

schlafen, allerdings aktiv. Bekommt das System im Schlafmodus einen Impuls, zum Beispiel durch einen Handsender, ist es augenblicklich zu 100 % funktionstüchtig.

Der aktive Schlafmodus wird über einen integrierten Energiespeicher versorgt, der sich bei Bedarf eigenständig mit dem Stromnetz verbindet, sich lädt und wieder vom Netz trennt. Das einzigartige Ergebnis dieser Verfahrensweise ist ein extrem energieeffizientes Antriebssystem.

Der Wirkungsgrad wird um ein Vielfaches gesteigert, da keine Verluste am Netzteil während der Stand-by Betriebszeiten mehr entstehen. Der Stand-by Betrieb stellt bei herkömmlich genutzten Antrieben den Grossteil der täglichen Betriebsart dar, üblicherweise über 23,5 Stunden am Tag.

Der Energiespeicher wird idealerweise während der aktiven Betriebszeiten des Torantriebs geladen. In dieser Zeit wird die Verbindung zum Stromnetz hergestellt, um die Torbewegung durchzuführen.

Durch den wesentlich niedrigeren Energieverbrauch der Elektronik während der Stand-by Betriebszeiten kann der Energiespeicher optimal an den geringen Verbrauch angepasst werden. Dies trägt zusätzlich zur Erhöhung der Energieeffizienz bei, da eine Überdimensionierung nicht notwendig ist.

Eine integrierte intelligente Ladeüberwachung stellt sicher, dass der Energiespeicher immer die benötigte Energiemenge zur Verfügung stellen kann, unabhängig von der Nutzung der Toranlage.

\* Deutsches Gebrauchsmuster DE 20 2007 014 555.1 vom 17.10.2007

### Kontakt:

Marantec (Schweiz) AG, 4703 Kestenholz  
Tel. 062 389 66 66, Fax 062 389 66 67  
info@marantec.ch

**Marantec**